

Sehr geehrte Leserinnen und Leser der Internetseite der FWG Obrigheim,

liebe Freunde und Mitglieder*innen der FWG Obrigheim,

wie Sie wissen sind wir an einer zukunftsorientierten und gewinnbringenden Politik für unsere Ortsgemeinde interessiert und handeln zum Wohl unserer Gemeinde. Diese Interessen vertreten wir so gut wie es uns möglich ist im Gemeinderat. Hierbei ist es nicht unüblich, dass man nicht immer gleicher Meinung ist und es somit zu Konflikten kommt.

Wir haben alle unsere Vergangenheit, doch nun ist es an der Zeit nach vorne zu schauen und die Vergangenheit langsam hinter sich zu lassen. Politik ist nicht immer einfach aber genau das ist ja das Interessante was uns jede Woche an den Tisch der Fraktion zerrt.

Wir haben, aufgrund der Konstituierenden Sitzung, die SPD und CDU zu jeweils einem Gespräch eingeladen. Hierbei haben sich drei von unserer Fraktion mit drei Mitgliedern der CDU am 23.09.2019 und mit vier Mitgliedern der SPD am 10.10.2019 getroffen um sich einmal kennenzulernen und die Gründe für die Konflikte in den Sitzungen zu finden.

Beide Gespräche waren sehr positiv. Man versuchte die andere Seite besser zu verstehen und hatte schnell gemeinsame Interessen entdeckt und zwar zukunftsorientiert, modern und innovativ zum Wohl der Gemeinde zu handeln. Zudem möchte man die zukünftigen Ratssitzungen zielführender gestalten.

Die CDU hat nun einen Vorschlag vorgebracht den wir alle als gute Lösung erachten um zukünftige Diskussionen im Vorfeld zu glätten: Die Parteien werden sich vor den Ratssitzungen, falls nötig, zusammensetzen und mögliche Streitpunkte bereden, damit die Sitzungen harmonischer ablaufen und man sich konstruktiver den Tagespunkten zuwenden kann.

Wir streben mit SPD und CDU weiterhin ein kollektives Verhältnis an und hoffen auf eine zielführende und erfolgreiche Zusammenarbeit zum Wohl der Gemeinde.

Wie versprochen werden wir Sie auch weiterhin zeitnah über alle Neuigkeiten auf dem Laufenden halten.

Maike Grünewald